

[5279.] **Jugendchriften!**

Nachverzeichnete gutgebundene Jugendchriften liefert das Magazin für Industrie und Literatur in Leipzig auf Verlangen à Cond.

- Bechstein**, Märchenbilder und Erzählungen. Mit 6 illum. Kpfen. 1 $\frac{1}{2}$ ß 4 $\frac{1}{2}$ g.
- Kästner**, unterhaltendes Allerlei. Mit 7 illum. Kpfen. 20 $\frac{1}{2}$ g.
- Kerndörfer**, Guido und Minona oder Unterhaltungen zweier Freunde mit ihren Kindern. Mit 7 illum. Kpfen. 1 $\frac{1}{2}$ ß 8 $\frac{1}{2}$ g.
- Sölber**, Euthymia, erheiternde und gemüthliche Erzählungen. Mit 6 illum. Kpfen. 1 $\frac{1}{2}$ ß 12 $\frac{1}{2}$ g.
- Kästner**, alphabetisches Fabel- und Lesebuch. Mit 12 illum. Kpfen. 1 $\frac{1}{2}$ ß.
- Dessen**, Heinrichs frohestes Lebensjahr. Mit 8 illum. Kpfen. 1 $\frac{1}{2}$ ß 8 $\frac{1}{2}$ g.
- Postel**, Angebinde. Eine Sammlung moralischer Erzählungen und Fabeln. Mit 6 illum. Kpfen. 1 $\frac{1}{2}$ ß 4 $\frac{1}{2}$ g.
- Blumenknospen oder der freundliche Lehrer. Eine Reihe angenehmer Erzählungen. 2. Auflage. Mit 7 illum. Kpfen. 1 $\frac{1}{2}$ ß 8 $\frac{1}{2}$ g.
- Hulter**, Wunderinseln oder Karl und Richards Irrfahrt auf unbekanntem Meere und Begebenheiten auf einem Eilande, unter Riesen. Mit 7 illum. Bildern. 1 $\frac{1}{2}$ ß 4 $\frac{1}{2}$ g.
- Grumbach**, Gymnasium oder d. Buch d. Lehre u. d. Unterhaltung. Mit 7 illum. Kpfen. 18 $\frac{1}{2}$ g.
- Thieme**, Bildertaube für Knaben und Mädchen. Mit 25 illum. Bildern. 1 $\frac{1}{2}$ ß 8 $\frac{1}{2}$ g.
- Daras**, die Kinder in der Zauberwelt. Ein Märchenbuch. Mit 6 illum. Bildern. 16 $\frac{1}{2}$ g.

[5280.] Folgenden Commissionsartikel liefert Herr E. Fort in Leipzig mit 25 % Rabatt für Rechnung des Unterzeichneten: Genaue und sehr verständliche Anweisung, aus 100 Pfund Kartoffeln incl. 5 Pfund Malz bei 80 Quart Maischraum ohne alle Künstelei oder chemischen Zusatz 500 Procent Tralles Alkohol zu erzielen. Nebst einer Belehrung, wie man sich auf ganz einfache Art von einem Tag zum andern die Hefe zur Brennerei bereiten kann, so wie auch die Beschreibung einer vollständig guten Einrichtung einer Branntweimbrennerei. Brochirt und versiegelt. Preis Drei Thaler.

Der Herr Verfasser hat, zum besten Dank der Herren Beförderer, seit einigen Jahren mehr als 20 Brennereien nach seiner Methode eingerichtet. Desseneliche Belobungen, wie in der Leipziger Zeitung vom 7. u. 8. December 1835 und 17. Mai 1836, so wie Zeugnisse besonderer Zufriedenheit von Sr. Durchlaucht dem Fürsten von Lichnowsky-Wardenberg in Grätz, Herrn Landrath Grafen Heverden zu Hünern in Schlesien, Herrn Wirthschaftsath von Dedowich in Troppau u. A. m. charakterisiren den Verfasser als Ausgezeichneten seines Faches. Hier bietet er nun im Interesse desselben, was sonst mit Honoraren von vielen Louisd'or bezahlt worden, für den Preis von wenigen Thalern dar.

Berlin, im November 1837.

pr. Richter'sche Buchhandlung  
Dr. Friedrich Richter.

Handlungen, die sich von dieser Piece Absatz versprechen und der Richter'schen Buchhandlung nichts mehr

verschulden, wollen gefälligst davon ihren Bedarf verlangen. Wo Inserate nach dem Schema vorstehender Anzeige zweckmäßig erscheinen, wird die Hälfte der Insertionsgebühren bei der Abrechnung vergütet.

[5281.] So eben ist erschienen:

**BIBLIOTHECA  
PATRUM ECCLESIASTICORUM  
LATINORUM SELECTA.  
AD OPTIMORUM LIBRORUM FIDEM EDITA  
CURANTE  
E. G. GERSDORF.  
V O L. I.  
S. CLEMENTIS ROMANI RECOGNITIONES.**

8. Velinp. Broch. 1 $\frac{1}{2}$ ß.

und die Fortsetzung (die Schriften des Cyprian, Lactanz, mehrere des Tertullian, Augustin u. a.) wird in möglichst rascher Folge ausgegeben werden. Das 1. Bdchn., welches, wie jedes der folgenden einzeln verkauft wird, enthält die Bekehrungsreisen des Ap. Petrus und bekanntlich eine höchst anziehende Geschichte, wie eine angesehene Familie, Vater, Mutter und deren drei Söhne, durch widrige Schicksale getrennt, unter dem Panier des Christenthums sich wiedererkennen. Bei dem hohen Interesse, welches diese Schrift verdient, und der Seltenheit und theilweisen Verderbtheit der früheren Ausgaben wird sie gewiss Vielen willkommen sein.

Leipzig, den 10. November 1837.

Bernh. Tauchnitz jun.

[5282.] In meinem Verlage ist erschienen:

Caesaris, C. Jul., Commentarii de bello Gallico. Historisch, kritisch und grammatisch erläutert von Dr. J. G. Lippert. Neue wohlfeile Ausgabe. gr. 8. 1833 (45 Bogen) 1 $\frac{1}{2}$ ß 12 $\frac{1}{2}$ g.

Der frühere Preis dieser vorzüglichen Ausgabe war 3 $\frac{1}{2}$ ß. daher allerdings für Schulen etwas zu hoch. Da dies Werk nun in meinen Verlag übergegangen ist, so habe ich eine neue Ausgabe davon veranstaltet (d. h. einen neuen Titel dazu drucken lassen) und dafür obigen beispiellos niedrigen Preis gesetzt. Ich lasse es jetzt in den gelesesten Blättern anzeigen, werde aber davon nichts unverlangt versenden, da manchen Handlungen die Zusendung eines schon früher erschienenen Werkes mit neuem Titel unangenehm ist. Ich bitte daher diejenigen, die sich für dies ausgezeichnete Werk verwenden wollen, was gewiß nicht ohne Erfolg sein wird, gefälligst davon à Cond zu verlangen.

Leipzig, d. 18. Nov. 1837.

Julius Klinkhardt.

[5283.] **B e n a c h r i c h t i g u n g.**

In Beziehung auf eine durch eine Verlagsbuchhandlung in Stuttgart geschehene Ankündigung über das Erscheinen einer Volksnaturgeschichte von **Heinr. Rebau** beehre ich mich, den verehrlichen Handlungen hiermit anzuzeigen, daß ich von

**Heinr. Rebau's** Naturgeschichte für die deutsche Jugend, nochmals durchgesehen und verbessert von dem Bearbeiter der 2. Ausgabe, Prof. M. Ch. Fr. Hochstetter am königl. Haupt-Schullehrer-Seminar, und Stadtpfarrer zu Eßlingen (Verfasser der populären Botanik, zweite Auflage),

welche bei mir in dritter Auflage erschienen ist, und von welcher noch Exemplare zu haben sind, im Laufe des nächsten Monats aus zwei Gründen